

# HAT GOTT HUMOR?



**Eine junge Christin erzählt: „ Nachdem ich Jesus gefunden hatte, besuchte ich eine lebendige Gemeinde. Manchmal staunte ich darüber, wie fröhlich es bei diesen Christen zuging und wie viel Freude sie miteinander hatten. Vorher hatte ich die Vorstellung gehabt, daß Christsein eine sehr ernste und feierliche Sache sei. Obwohl ich in dieser Gemeinde öfter den Ausspruch hörte: „ GOTT HAT HUMOR“ Blieb bei mir immer ein leiser Zweifel daran bestehen, ob sich diese Einstellung wirklich mit dem Respekt vor Gott und der Ehrfurcht vor seinem heiligen Wesen vereinbaren ließ.“**

**Dann geschah jedoch folgendes: Die Gemeindeglieder feierten miteinander Silvester, und nach Andacht und Gebet zog jeder von uns zur Einstimmung in das neue Jahr einen Bibelspruch, aus einem dafür vorbereiteten Kästchen von mehreren hundert Bibelversen. Dann lasen wir einander unseren neuen „ Jahresvers“ vor, und wer wollte, konnte den anderen mitteilen, was dieser Vers für ihn persönlich bedeutet und welche Gedanken er mit diesem Bibelvers verbindet.**



Schließlich war auch unser wohlbeleibter Pastor an der Reihe; er hatte den Bibelvers **JOHANNES 3,30** gezogen und las vor:

**Er muss wachsen, ich aber muss abnehmen.**

**Die ganze Gemeinde brach in schallendes Gelächter aus, und auch unser Pastor, dem schon seit einiger Zeit klar war, daß er in „Punkto Abnehmen“ etwas unternehmen musste, ließ sich diese eindeutige „Ermahnung aus der Chefetage“ gern gefallen. Von da an habe ich jedenfalls nie mehr gezweifelt, daß Gott wirklich Humor hat.**

**Ein Russisches Sprichwort sagt:  
Wer immerzu lacht – ein Dummkopf.  
Wer aber niemals lacht –  
ein Unglücklicher.**

**Aus dem Buch:  
TAG FÜR TAG AN DEINER HAND  
VON MARTINA MERCKEL – BRAUN  
SEITE 49 - 50**



**Psalm 16,11**

**Du tust mir kund den Weg zum  
Leben: Vor dir ist Freude die Fülle und Wonne zu deiner  
Rechten ewiglich.**

**Psalm 37,11**

**Aber die Elenden werden das Land erben und ihre Freude  
haben an großem Frieden.**

**PHILIPPER 4, 4 – 8:**

**4 Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals  
sage ich: Freuet euch!**

**5 Eure Güte lasst kund sein allen Menschen! Der Herr ist  
nahe!**

**6 Sorgt euch um nichts, sondern in allen Dingen lasst eure  
Bitten in Gebet und Flehen mit Danksagung vor Gott  
kundwerden!**

**7 Und der Friede Gottes, der höher ist als alle Vernunft,  
bewahre eure Herzen und Sinne in Christus Jesus.**

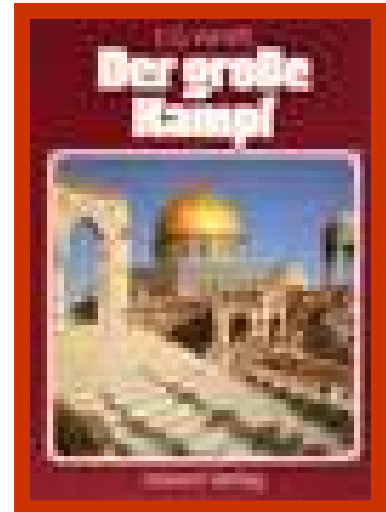
**8 Weiter, liebe Brüder: Was wahrhaftig ist, was ehrbar, was gerecht, was rein, was liebenswert, was einen guten Ruf hat, sei es eine Tugend, sei es ein Lob – darauf seid bedacht!  
9 Was ihr gelernt und empfangen und gehört und gesehen habt an mir, das tut; so wird der Gott des Friedens mit euch sein.**

**GK.477.2 (GC.477.3) Absatz: 47/ 50  
DER GROSSE KAMPF VON ELLEN WHITE  
KAPITEL 27:  
ERWECKUNGEN DER NEUZEIT  
SEITE 477.2**

**Durch Jesus werden die gefallenen Söhne Adams "Kinder Gottes", "sintemal sie alle von einem kommen, beide, der da heilig und die da geheiligt werden.**

**Darum schämt er sich auch nicht, sie Brüder zu heißen". [Hebräer 2,11](#).**

**Das Leben des Christen sollte ein Leben des Glaubens, des Sieges und der Freude in Gott sein. "Denn alles, was von Gott geboren ist, überwindet die Welt; und unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat." [1.Johannes 5,4](#).**



**In Wahrheit sagte Gottes Diener Nehemia: "Die Freude am Herrn ist eure Stärke." [Nehemia 8,10](#).**

**Und Paulus schreibt: "Freuet euch in dem Herrn allewege! Und abermals sage ich: Freuet euch!" "Seid allezeit fröhlich, betet ohne Unterlass, seid dankbar in allen Dingen; denn das ist der Wille Gottes in Christo Jesu an euch." [Philipper 4,4](#);  
[1.Thessalonicher 5,16-18](#).**

**GK.477.3 (GC.478.1) Absatz: 48/ 50  
DER GROSSE KAMPF VON ELLEN WHITE**

**KAPITEL 27:  
ERWECKUNGEN DER NEUZEIT  
SEITE 477.3**



**Das sind die Früchte biblischer Bekehrung und Heiligung; und weil die trefflichen Grundsätze der Gerechtigkeit, wie das Gesetz Gottes sie veranschaulicht, von der christlichen Welt gleichgültig behandelt werden, sind diese Früchte so selten zu sehen. Aus diesem Grunde offenbart sich auch so wenig von jenem tiefen, bleibenden Wirken des Geistes Gottes, das die Erweckungen früherer Jahre kennzeichnete.**

**GK.478.1 (GC.478.2) Absatz: 49/ 50  
DER GROSSE KAMPF VON ELLEN WHITE  
KAPITEL 27:  
ERWECKUNGEN DER NEUZEIT  
SEITE 477.3**

**Indem wir auf den Herrn schauen, werden wir verwandelt. Und weil jene heiligen Verordnungen, in denen Gott den Menschen die Vollkommenheit und Heiligkeit seines Charakters offenbart, vernachlässigt werden und weil das Denken des Volkes von menschlichen Lehren und Ansichten gefesselt wird, so ist es nicht verwunderlich, daß die lebendige Frömmigkeit in der Kirche abgenommen hat. Der Herr sagte: "Mich, die lebendige Quelle, verlassen sie und machen sich hie und da ausgehauene Brunnen, die doch löcherig sind und kein Wasser geben." Jeremia 2,13.**



## JOHANNES 7, 37 - 39

**37 Aber am letzten Tag des Festes, der der höchste war, trat Jesus auf und rief: Wen da dürstet, der komme zu mir und trinke!**

**38 Wer an mich glaubt, wie die Schrift sagt, von dessen Leib werden Ströme lebendigen Wassers fließen.**

**39 Das sagte er aber von dem Geist, den die empfangen sollten, die an ihn glaubten; denn der Geist war noch nicht da; denn Jesus war noch nicht verherrlicht.**

# GALATER 5, 22 - 26:

**22 Die Frucht aber des Geistes ist Liebe, Freude, Friede, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue, 23 Sanftmut, Keuschheit; gegen all dies ist das Gesetz nicht. 24 Die aber Christus Jesus angehören, die ahaben ihr Fleisch gekreuzigt samt den Leidenschaften und Begierden.**

**a) Röm 6,6**

**25 Wenn wir im Geist leben, so lasst uns auch im Geist wandeln.**

**26 Lasst uns nicht nach eitler Ehre trachten, einander nicht herausfordern und beneiden.**

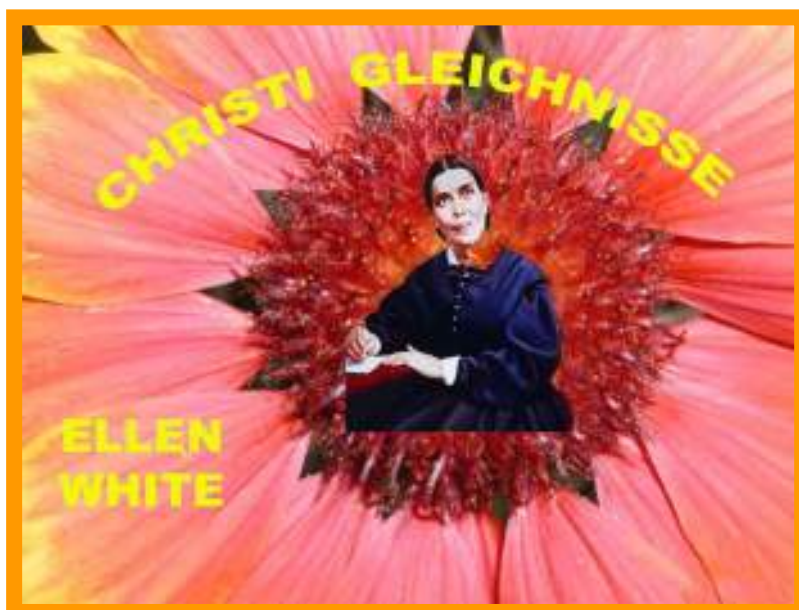
**CGla.67.2 (COL.67.3) Absatz: 13/15**

**CHRISTI GLEICHNISSE – AUSGABE VON 1915**

**VON ELLEN WHITE – SEITE 67.2**

**KAPITEL 3:**

**ZUM ERSTEN DAS GRAS – DARNACH DIE ÄHREN**



**In einem Leben, dessen Mittelpunkt das eigene Ich ist, kann kein Wachstum und keine Fruchtbarkeit sein.**

**Wenn du Christum als persönlichen Heiland angenommen hast, wirst du dich selbst vergessen und anderen zu helfen suchen; du wirst reden von der Liebe Christi, erzählen von seiner Güte, eine jede Pflicht, die sich dir darbietet, erfüllen; du wirst für andere Seelen fühlen und versuchen, durch alle dir zu Gebote stehenden Mittel Verlorene zu retten.**

**So wie du den Geist Christi – den Geist selbstloser Liebe und Arbeit für andere – aufnimmst, wirst du wachsen und Frucht bringen.**

**Die Früchte des Geistes werden in deinem Charakter reifen. Dein Glaube wird zunehmen, deine Überzeugung stärker und deine Liebe vollkommener werden.**

**Mehr und mehr wirst du das Bild Christi ausstrahlen in dem, das rein, edel und lieblich ist. "Die Frucht aber des Geistes ist Liebe, Freude, Friede, Geduld, Freundlichkeit, Gütigkeit, Glaube, Sanftmut, Keuschheit." Galater 5,22.**

**Diese Frucht kann niemals vergehen, sondern wird eine Ernte hervorbringen nach ihrer Art zum ewigen Leben.**



# GEMEINSCHAFT MIT GOTT

EINE SCHULE DES GEBETS  
VON ELLEN WHITE  
KAPITEL 8: Das Gebet und die  
Freude  
SEITE 24 – 25:



„Freuet euch in dem Herrn allewege, und  
abermals sage ich: Freuet euch!  
(**Philipper 4,4**)

„Die Erlösten des Herrn werden  
wiederkommen und nach Zion kommen mit Jauchzen: ewige  
Freude wird über ihrem Haupte sein; Freude und Wonne sie  
ergreifen, und Schmerz und Seufzen wird entfliehen.“  
(**Jesaja 35,10**)

**Worüber darf sich der Gläubige freuen auch inmitten  
von Sorgen und Kümernissen?**

Die Atmosphäre des Himmels. „Loben und Preisen ist die  
Atmosphäre des Himmels. Wo sich Himmlisches und Irdisches  
berühren, da erklingen Musik und Lied –, Dank und  
Lobgesang.“ **1 - 1 Ed, 161 – EDUCATION – SEITE 161**

**Studium, Andacht, Gesang.**

„Er [Jesus] forschte in Gottes Wort. Seine glücklichsten  
Stunden waren die, wenn er sich von seiner Arbeit  
zurückziehen konnte ..., um mit Gott Gemeinschaft zu  
pflegen ...

**Am frühen Morgen suchte er die Stille auf, um nachzudenken, die Schrift zu erforschen oder zu beten. Mit Gesang hieß er das Morgenlicht willkommen. Mit Dankesliedern begrüßte er seine Arbeitsstunden und vermittelte den abgearbeiteten und entmutigten Menschen himmlische Freude.“** 2 - 2 MH, 52 – THE MINISTRY OF HEALING

### **Gesang gegen Entmutigung einsetzen.**

**„Gesang ist eine Waffe, die wir immer gegen Entmutigung und Verzagtheit einsetzen können. Wenn wir auf diese Weise unser Herz der sonnigen Gegenwart des Heilandes öffnen, dann werden wir Gesundheit und seinen Segen empfangen.“** 3 - 3 MH, 254 - MINISTRY OF HEALING

**Dankbarkeit fördert die Gesundheit.**

**„Nichts ist der Gesundheit von Körper und Seele förderlicher als ein Geist der Dankbarkeit und des Lobens. Wir sollten es uns zur festen Pflicht machen, dem Schwermut und Gedanken und Gefühlen der Unzufriedenheit zu widerstehen. Das ist eben so sehr eine Pflicht wie das Gebet.“** 4 - 4 MH, 251 - - MINISTRY OF HEALING

### **Der Weg des Triumphes.**

**„Wie sich die Kinder Israel auf ihrem Zug durch die Wüste ihren Weg durch Musik und heilige Gesänge erleichterten, so ermuntert Gott seine Kinder heute, Frohsein in ihr Pilgerleben zu bringen. Es gibt wenig Mittel, die sich besser dazu eignen, Gottes Worte einzuprägen als ihre Wiederholung im Lied. Solch ein Gesang hat wunderbare Kraft.“** 5 - Ed, 167.168 - EDUCATION – SEITE 167 - 168

**„Wenn uns unser Erlöser an die Schwelle des Unendlichen führt und wir von der Herrlichkeit Gottes erfüllt sind, werden wir die Preis –und Danklieder vernehmen, die der himmlische Chor am Throne Gottes darbringt.**

**Und wenn dann das Echo der Engelsgesänge in unseren irdischen Heimen anklingt, werden unsere Herzen hin zu den himmlischen Sängern gezogen. Die Gemeinschaft mit dem Himmel beginnt bereits auf Erden. Hier erlernen wir den Grundton ewigen Lobpreises.“**

**6 - Ed, 168 - EDUCATION – SEITE 168**

**Lieder der Hoffnung und des Vertrauens. „Inmitten der sich vertiefenden Schatten der letzten großen Krise dieser Erde wird Gottes Licht am hellsten scheinen, und das Lied der Hoffnung und des Vertrauens wird in klarsten und hellsten Tönen gehört werden.“** **7 - Ed, 166 - EDUCATION – SEITE 168**

# MEIN GEBET



**„Halleluja! Lobe den Herrn, meine Seele! Ich will den Herrn loben, solange ich lebe, und meinem Gott lobsingen, solange ich hier bin.“** **(Psalm 146,1.2)**